

Fraktion Die Linke, GRÜNE-Fraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Erhöhung des städtischen Zuschusses für die Verwaltung des „Luise-Riegger-Hauses“ der AWO Karlsruhe gGmbH

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 252	▶ 5000			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 31 3160-500				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	2.500	700		
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH Rahel-Straus-Str. 2 76137 Karlsruhe
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge

für die Schaffung personeller Ressourcen des Trägers eine Erhöhung der bisherigen Förderung von 13.200 € um 2.500 € auf insgesamt 15.700 € beschließen.

Diese Finanzmittel sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Begründung:

Die Stadt Karlsruhe unterstützt mit den Räumen des Luise-Riegger-Haus Selbsthilfegruppen, Initiativen, Projekte, Vereine und Gruppen der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Frauenorganisationen (KAF). Die Verwaltung obliegt der AWO Karlsruhe. Im Jahr 2019 waren insgesamt 46 Gruppen regelmäßig vor Ort. Es gibt eine tägliche Mehrfachbelegung. Seit 2009 hat sich der Bedarf verdreifacht. Hierdurch haben sich erhöhte Aufwendungen für die Verwaltung der Räume ergeben und die damit verbundenen zusätzlichen personellen Ressourcen können vom Träger nicht mehr aus eigenen Mitteln getragen werden. Da das Luise-Riegger-Haus einen entscheidenden Beitrag für die Angebote von Selbsthilfegruppen leistet und es kein vergleichbares Angebot an günstigen Räumen für diese Gruppen gibt, halten wir es für notwendig die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Unterzeichnet von:

Karin Binder für die Fraktion DIE LINKE.
Mathilde Göttel für die Fraktion DIE LINKE.
Lukas Bimmerle für die Fraktion DIE LINKE.

Zoe Mayer für die GRÜNE-Fraktion
Aljoscha Löffler für die GRÜNE-Fraktion